



19. Mai 2016

TSX-V: TXR
Frankfurt: TX0
OTC Pink: TRXXF

Pressemitteilung

TerraX erbohrt 8,00 m mit 3,21 g/t Au und 1,85 m mit 15,08 g/t Au in Zone Hebert-Brent, Goldprojekt Yellowknife City

Vancouver, British Columbia – TerraX Minerals Inc. (TSX-V: TXR; Frankfurt: TX0; OTC Pink: TRXXF - <http://rohstoff-tv.net/c/mid,3074,Firmenpraesentationen/?v=295863>) hat die Analysenergebnisse aus einem 19 Bohrungen (784 Bohrmeter) umfassenden Bohrprogramm in der Zone Hebert-Brent, Goldprojekt Yellowknife City („YCG“), erhalten. YCG liegt unmittelbar nördlich von Yellowknife in Kanadas Northwest Territories. Alle Bohrungen waren sehr kurz (Durchschnittstiefe von 41 m) und überprüften das interpretierte flache Einfallen, Abtauchen und die Streichverlängerung der an der Oberfläche aufgeschlossenen vererzten Zonen.

Die Zone Hebert-Brent wurde ursprünglich im Sommer 2015 entdeckt und entlang der aufgeschlossenen vererzten Zonen wurden Proben aus Schürfgräben entnommen (11,0 m mit 7,55 g/t Au, Pressemitteilung 11. August 2015). Im Anschluss wurden sechs Bohrungen niedergebracht (10,26 m mit 3,61 g/t Au, Pressemitteilung 18. November 2015). Die Zone ist von besonderem Interesse für TerraX, da sie zeigt, dass YCG eine Sulfid-Vererzung des Verdrängungstyps mit wenigen oder keinen Quarzgängen ist, ein Lagerstättentyp, der große Lagerstätten hervorbringen kann.

Die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Bohrungen überprüften mehrere mögliche Ausläufer der Oberflächenvererzung. Sechs Bohrungen (TCG16-34, 040, 043, 044, 052 und 053) mit einer Gesamtlänge von 242 m überprüften die Vererzung im Streichen und im Süden der Oberflächenvererzung. Alle diese Bohrungen trafen auf Goldzonen des Sulfid-Verdrängungstyps über eine Streichlänge von 125 m. Die wichtigsten Ergebnisse schließen ein:

- **8,00 m mit 3,21 g/t Au** einschließlich **3,00 m mit 7,09 g/t Au** in Bohrung TCG16-05
- **1,85 m mit 15,08 g/t Au** in Bohrung **TCG16-040**
- **7,10 m mit 3,61 g/t Au** einschließlich **1,04 m mit 12,75 g/t Au** in Bohrung TCG16-034

Basierend auf den Bohrungen sind wir der Ansicht, dass die Hauptzone Hebert-Brent und die Zone Hebert-Brent South entlang einer projizierten südlichen Einfallrichtung Potenzial besitzen. Aufgrund des begrenzten Bohrbudgets für dieses Programm und zeitlicher Beschränkungen wurden die Bohrungen eingestellt, bevor das Potenzial der südlichen Einfallrichtung überprüft werden konnte.

Von den restlichen Bohrungen überprüften acht Bohrungen (TCG6-35 bis 038 041, 049, 050 und 051) mit einer Gesamtlänge von 315 m einen interpretierten in nördliche Richtung einfallenden Quarz-Feldspat-Intrusionsgang (QFP), der einen Teil der an der Oberfläche aufgeschlossenen Vererzung beherbergt. Keine dieser Bohrungen traf auf eine signifikante Goldvererzung. Drei Bohrungen (TCG16-54 bis 056) mit einer Gesamtlänge von 151 m überprüften eine projizierte Verlängerung der Zone Hebert-Brent in Streichrichtung nach Osten und einen sulfidischen Hornsteinhorizont unter der projizierten Zone. Die Bohrung TCG16-055 traf auf die Vererzung des Hebert-Brent-Typs (**0,85 m mit 4,61 g/t Au**). Zwei Bohrungen (TCG16-39 und 042) mit einer Gesamtlänge von 76 m überprüften den in nördliche Richtung einfallenden QFP-Intrusionsgang, der mit dem an der Oberfläche aufgeschlossenen Teil der Zone Hebert-Brent in Verbindung steht. Keine der Bohrungen traf auf eine signifikante Vererzung.

Der Lagerstättentyp Hebert-Brent ist weiterhin ein vorrangiges Ziel für TerraX, da im Norden, Osten und Süden der Zone Hebert-Brent größere Zonen mit ähnlicher Alteration und Vererzung identifiziert wurden. Mit dem in der Zone Hebert-Brent gewonnenen Wissen werden diese neuen Zonen während der 2016 Geländesaison, die im Juni beginnt, umfassend kartiert und beprobt.

Eine Karte mit Lage der Bohrungen auf dem Zielgebiet Hebert-Brent finden Sie auf unserer Webseite unter „2016 Field Exploration“.

Die Bohrungen wurden beinahe normal zum interpretierten Streichen der Zone niedergebracht. Die aktuellen Interpretationen der Fallrichtung basierend auf den übertägigen Schürfgräben und den Bohrungen deuten an, dass die wahre Mächtigkeit der hier veröffentlichten Bohrungen bei ungefähr 75 – 100 % der erbohrten Mächtigkeiten liegt.

Das Winterbohrprogramm 2016 wurde am 30. März abgeschlossen. Es wurden Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 7.310 m niedergebracht, wovon 3.825 m bis dato veröffentlicht wurden. Das Protokollieren und Zersägen der Bohrkerne wurde abgeschlossen und die Ergebnisse aus den restlichen überprüften Zonen, die 3.485 Bohrmeter aus mehreren Zonen umfassen, werden in den kommenden Wochen interpretiert und bekannt gegeben.

Für die Analysen entnahm TerraX 526 Proben aus den hier angegebenen Bohrungen. Die Ergebnisse reichten von Werten unterhalb der Nachweisgrenze bis zum Höchstwert von 26,30 g/t Au. Die Bohransatzpunkte wurden mit einer Messgenauigkeit im Zentimeterbereich vermessen. Eine Bohrlochuntersuchung (Easy Shot) wurde in allen Bohrungen vorgenommen. TerraX gibt dem Probenstrom zertifizierte Standards und Leerproben zur Überprüfung der Qualitätskontrolle des Labors hinzu. Die Bohrkerne wurden in TerraXs Kernlager in Yellowknife mit einer Diamantsäge halbiert. Eine Hälfte des Bohrkerns verbleibt in der Kernkiste. Die andere Hälfte wird beprobt und von TerraX-Personal in sicher verschlossenen Probenbeuteln zu ALS Chemex (ALS) Vorbereitungslabor in Yellowknife transportiert. Nach der Probenvorbereitung werden die Proben an ALSs Labor in Vancouver zur Goldanalyse und ICP-Analyse geschickt. Goldgehalte über 3 g/t werden erneut analysiert. Dafür wird eine Probeneinwaage von 30 Gramm durch die Brandprobe mit anschließender gravimetrischer Bestimmung analysiert. ALS ist ein zertifiziertes und akkreditiertes Labor. ALS gibt routinemäßig zertifizierte Goldstandards, Leerproben und Dubletten den Probensätzen hinzu. Die Ergebnisse aller Qualitätskontrollproben werden berichtet.

Bohrung	Einfallswinkel	Azimut	UTM Lage			von (m)	Bis (m)	Abschnitt(m)	Au g/t
			Ostrichtung	Nordrichtung					
Hauptzone Hebert-Brent									
TCG16-034	-80	30	636796	6942503		1.90	9.00	7.10	3.61
					einschl.	1.90	2.94	1.04	12.75
TCG16-040	-60	30	636834	6942469		1.50	3.35	1.85	15.08
TCG16-043	-60	290	636816	6942499		9.09	19.30	11.30	1.19
TCG16-044	-85	290	636816	6942499		8.61	19.62	11.01	1.01
TCG16-052	-45	135	636817	6942499		16.00	24.00	8.00	3.21
					einschl.	20.00	23.00	3.00	7.09
TCG16-053	-45	160	636847	6942478		6.40	17.05	10.65	0.75

Die technische Information in dieser Pressemitteilung wurde von Joseph Campbell, Präsident von TerraX, zugelassen der gemäß „National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects“ eine qualifizierte Person ist.

Über das Goldprojekt Yellowknife City

Das **Goldprojekt Yellowknife City („YCG“)** umfasst jetzt etwa 118 Quadratkilometer an zusammenhängenden Landflächen unmittelbar nördlich und jetzt südlich der Stadt Yellowknife in den Northwest Territories. Dank einer Reihe von Akquisitionen kontrolliert TerraX nun einen der sechs großen hochgradigen Goldbezirke Kanadas - und den am wenigsten erkundeten. Das YCG, das nur 15 Kilometer von der Stadt Yellowknife entfernt ist, befindet sich in der Nähe einer unverzichtbaren Infrastruktur, einschließlich Transportunternehmen, Dienstleister, eines Wasserkraftwerks sowie qualifizierter Handelsleute.

YCG befindet sich im produktiven Yellowknife Greenstone Belt (Grünsteingürtel) und deckt die südlichen und nördlichen Ausläufer des Schersystems, das die hochgradigen Goldminen Con und Giant beherbergt, über eine Streichlänge von 23 Kilometern ab. Das Projektgebiet umfasst mehrere Scherzonen, die bekanntermaßen im

Goldbezirk Yellowknife Goldlagerstätten beherbergen. Unzählige Goldvorkommen und die jüngsten hochgradigen Bohrerergebnisse weisen auf das Potenzial des Projektes hin, ein erstklassiger Goldbezirk zu sein.

Weitere Informationen über das Goldprojekt Yellowknife City erhalten Sie auf unserer Website unter www.terraxminerals.com.

Im Namen des Board of Directors

"JOSEPH CAMPBELL"

Joe Campbell
President and CEO

Contact: Paradox Public Relations

info@paradox-pr.ca

Tel.: 514-341-0408

gebührenfrei: 1-866-460-0408

In Europa:

Swiss Resource Capital AG – Jochen Staiger – info@resource-capital.ch - www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den aktuellen Erwartungen unterscheiden. Wichtige Faktoren – einschließlich der Verfügbarkeit von Geldern, der Ergebnisse von Finanzierungsbestreben, des Abschlusses einer Kaufprüfung sowie der Ergebnisse von Explorationsarbeiten –, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Erwartungen des Unternehmens unterscheiden, werden in den Dokumenten des Unternehmens erörtert, die von Zeit zu Zeit auf SEDAR veröffentlicht werden (siehe www.sedar.com). Die Leser sollten sich nicht auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da diese nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gültig sind. Das Unternehmen schließt eine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung seiner zukunftsgerichteten Aussagen, weder infolge neuer Informationen noch infolge zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, aus – es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com , www.sec.gov , www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!